

Teilprojekte im IQ Landesnetzwerk Saarland

Kontaktübersicht 2019



Anerkennungsberatung

Für Personen mit im Ausland erworbenem Berufsabschluss

IQ Servicestelle Anerkennung (SEAQ)

Erst- und Verweisberatung, Verfahrens-
begleitung, Kooperation und Vernetzung mit
Anerkennungsstellen und Akteuren im Land
sowie Trägern von Qualifizierungsmaßnah-
men

saaris –
saarland.innovation&
standort e.V.
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
www.saaris.de

Terminvereinbarung über

Anne Schroer
0681 / 9520 456
anne.schroer@saaris.de



IQ Anerkennungs- und Qualifizierungs- beratung

Erst- und Verweisberatung sowie
Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

AWO Landesverband
Saarland e.V.
Lebacher Str. 161
66113 Saarbrücken
www.awo-saarland.de

Terminvereinbarung über

Christine Ciuca
0681 / 4172 845
christine.ciuca@lvsaarland.
awo.org



Arbeitsmarkt & Arbeitsrecht

Für Geflüchtete

Faire Integration

Beratung zu Arbeitsrecht und Mindest-
standards auf dem Arbeitsmarkt.
Ansprechpartner für Unternehmen und
Behörden

Arbeitskammer des
Saarlandes
Fritz-Dobisch-Str. 68
66111 Saarbrücken
www.arbeitskammer.de
www.faire-integration.de

Ansprechpartner

Egbert Ulrich
0681 / 4005 310
egbert.ulrich@
arbeitskammer.de



Begleitung im Rahmen der Qualifizierungen

Für Frauen

IQ MiNET Saar – Mentoring Netzwerk für Migrantinnen

Unterstützendes Tandem-Programm mit
Fokus auf beruflichen Einstieg.
Einstieg jederzeit möglich

FrauenGenderBibliothek-
Saar
Großherzog-Friedrich-Str. 9
66121 Saarbrücken
[www.frauengender
bibliothek-saar.de](http://www.frauengender
bibliothek-saar.de)

Terminvereinbarung über

Iulia Fricke
0681 / 93880 23
minet-saar@frauengender
bibliothek-saar.de



Für Personen in Qualifizierungsmaßnahmen

IQ Anerkennen und Bewerben

Unterstützende Begleitung und ersprachli-
che Beratung im Rahmen der Qualifizierungs-
maßnahmen für Personen mit russischem
und ukrainischem Migrationshintergrund

ELFE e.V.
Schroten 1a
66121 Saarbrücken
www.elfe-ev.de

Terminvereinbarung über

Yuliya Rybalko
0681 / 9656 245
anbelfe@gmail.com



Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Für Humanmedizinerinnen und Humanmediziner

IQ Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung für Humanmedizin

Für Personen mit bestandener Fachsprach-
prüfung und Berufserfahrung

Beginn 2. Quartal 2019

r.o.m.b.u.s. Akademie
Saarbrücken
Bismarckstr. 99
66121 Saarbrücken
[www.rombusakademie.
de](http://www.rombusakademie.
de)

Information & Anmeldung

Sonja Lafontaine-
Luxenburger
0681 / 94888 0
info@rombusakademie.de



Für Apothekerinnen und Apotheker

IQ Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung für Pharmazie

Für Personen mit bestandener Fachsprach-
prüfung und Berufserfahrung

Beginn Sommer 2019

Volkshochschule der
Stadt Saarlouis
Kaiser-Friedrich-Ring 26
66740 Saarlouis
www.vhs-saarlouis.de

Information & Anmeldung

Andreas Obster
0681 / 69890 37
andreas.obster@saarlouis.
de



Für Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger

IQ Anpassungsqualifizierung für Pflegekräf- te mit im Ausland erworbener Qualifikation

Theoretische und fachpraktische Module.
Einstieg mit entsprechender schriftlicher
Mitteilung der Anerkennungsstelle und
Sprachniveau B2 möglich

SHG: Bildung gGmbH
Konrad-Zuse-Str. 3a
66115 Saarbrücken
[www.bildung.shg-
kliniken.de](http://www.bildung.shg-
kliniken.de)

Information & Anmeldung

Sabrina Flaus
0681 / 87009 72
s.flaus@bildung.shg-
kliniken.de



Für duale Berufe

IQ Qualifizierungsagentin

Information, Unterstützung & Begleitung zur
Erreichung der vollen beruflichen Gleich-
wertigkeit. Einstieg mit Bescheid über die
wesentlichen Unterschiede jederzeit möglich

saaris –
saarland.innovation&
standort e.V.
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
www.saaris.de

Information & Anmeldung

Susannah Morlok
0681 / 9520 499
susannah.morlok@saaris.de



IQ Anpassungsqualifizierung für duale Be- rufe im Hotel- und Gaststättengewerbe

Qualifizierungsmaßnahme zur Erlangung
der vollen Gleichwertigkeit vorrangig im
Hotel- und Gaststättengewerbe. Einstieg mit
Bescheid über die wesentlichen Unterschiede
jederzeit möglich

CJD Homburg/Saar
gGmbH
Einöder Str. 80
66424 Homburg
www.cjd-homburg.de

Information & Anmeldung

Sarah Stark
0681 / 691242
sarah.stark@cjd.de



Für Ingenieurinnen und Ingenieure

IQ Technisches Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure

Brückenmaßnahme mit Praxisphase, fachspe-
zifischen Inhalten und integriertem Fach- und
Sprachlernen

Hochschule für Technik
und Wirtschaft des
Saarlandes
Goebenstr. 40
66117 Saarbrücken
www.htwsaar.de

Ansprechpartnerin

Prof. Dr. Stefanie Jensen
0681 / 5867 582
stefanie.jensen@htwsaar.de



Interkulturelle Kompetenzentwicklung der zentralen Arbeitsmarktakteure

Interkulturelle Kompetenzentwicklung, Deutsch und Gründung

IQ Arbeitsstelle Antidiskriminierung, Gründung und Deutsch (AGD)

Beratung, Begleitung und Schulung von
Kommunen, Arbeitsverwaltung, KMU und
Sprachdozierenden zu Themen der
interkulturellen Kompetenzentwicklung

FITT gGmbH
Saarferstr. 16
66117 Saarbrücken
[www.netzwerk-
iq-
saarland](http://www.netzwerk-
iq-saarland)

Information

Kristina Butz
0681 / 5867 708
zentrale@gim-htw.de



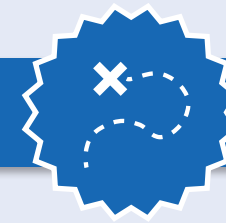
IQ Begleitung Diversity-Prozesse im Ge- sundheits-, Sozial- und Erziehungswesen

Beratung, Begleitung und Schulung von
Erziehungs-, Sozial-, Gesundheits- und
Pflegeeinrichtungen zu allen Themen der
interkulturellen Öffnung

DRK Landesverband
Saarland e.V.
Wilhelm-Heinrich-Str. 9
66117 Saarbrücken
www.lv-saarland.drk.de

Ansprechpartnerin

Rabea Pallien
0681 / 9764254
pallienr@lv-saarland.drk.de



Regionale Fachkräftenetzwerke – Einwanderung

Fachkräftegewinnung und Fachkräftesicherung vor Ort

IQ vor Ort in Merzig

Beratung und Vernetzung der Akteure zur
Fachkräftegewinnung und -sicherung

Kreisstadt Merzig
Brauerstr. 5
66663 Merzig
www.merzig.de

Ansprechpartnerin

Shamiran Romina
06861 / 85 384
s.romina@merzig.de



IQ vor Ort in Sulzbach

Beratung und Vernetzung der Akteure zur
Fachkräftegewinnung und -sicherung

Caritasverband für
Saarbrücken und
Umgebung e.V.
Sulzbachtalstr. 70
66280 Sulzbach
[www.caritas-
saarbruecken.de](http://www.caritas-
saarbruecken.de)

Ansprechpartnerin

Stefanie Schmidt
06897 / 98 32 39
schmidt-st@caritas-saar-
bruecken.de



Koordination

FITT gGmbH – Forschungs- & Transferstelle
G.I.M. an der Hochschule für Technik und
Wirtschaft des Saarlandes
Saarferstr. 16
66117 Saarbrücken
[www.netzwerk-
iq-
saarland](http://www.netzwerk-
iq-saarland)
[www.netzwerk-
iq.de](http://www.netzwerk-
iq.de)

Giusy Grillo
0681 / 5867 802
grillo@gim-htw.de

Wolfgang Vogt
0681 / 5867 490
vogt@gim-htw.de





FITT gGmbH –
Forschungs- und Transferstelle GIM
Saarferstraße 16
66117 Saarbrücken

www.netzwerk-iq.saarland

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ umfasst vier Handlungsschwerpunkte mit dem Ziel, die Arbeitsmarktintegration von Personen mit Migrations- und Fluchthintergrund zu verbessern. Teilprojekte setzen dieses Ziel in den einzelnen Handlungsschwerpunkten um. Die Träger der Teilprojekte und der Koordination bilden gemeinsam das IQ Landesnetzwerk Saarland.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich einfach an die Ansprechpersonen der einzelnen Teilprojekte oder gerne auch direkt an die Koordination.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



www.netzwerk-iq.de
www.netzwerk-iq.saarland

Stand 03/2019

Ihre Notizen

A large grid of dots for taking notes.

Über das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Potenziale erkennen, Perspektiven verbessern!

In Deutschland lebten 2017 rund 19,3 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund. Das entspricht 23,4 Prozent der Gesamtbevölkerung Deutschlands. Viele Faktoren führen dazu, dass Migrantinnen und Migranten etwa doppelt so stark von Arbeitslosigkeit betroffen sind wie Personen ohne Migrationshintergrund. In den vergangenen Jahren verzeichnet Deutschland eine wachsende Neuzuwanderung – insbesondere aus den EU-Ländern und den Krisenregionen der Welt. Viele von ihnen verfügen über berufliche Bildungsabschlüsse oder andere wertvolle Qualifikationen, die hierzulande oft nicht anerkannt werden. Gleichzeitig werden Fachkräftengaps in Deutschland immer spürbarer.

Vor diesem Hintergrund müssen alle Potenziale, insbesondere auch die von Menschen mit Migrationsgeschichte, aktiviert werden. Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ arbeitet seit 2005 an der Zielsetzung, die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern.

Handlungsschwerpunkte des Förderprogramms IQ

Anerkennungsberatung	Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes	Interkulturelle Kompetenzentwicklung der zentralen Arbeitsmarktakteure	Regionale Fachkräftenetzwerke – Einwanderung
Mit der Anerkennungsberatung unterstützt das Förderprogramm IQ Menschen mit ausländischen Qualifikationen bei der Integration in den deutschen Arbeitsmarkt. Im Zentrum steht die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse. Über 100 IQ Beratungsstellen unterstützen die Ratsuchenden auf ihrem Weg in und durch das Anerkennungsverfahren und informieren über passende Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen. Mit der neuen Programmlinie „Faire Integration“ gibt es in allen Bundesländern Beratungsstellen, die Geflüchtete bei sozial- und arbeitsrechtlichen Fragestellungen beraten und unterstützen.	Die Teilprojekte im zweiten Handlungsschwerpunkt des Förderprogramms IQ bieten Anpassungsqualifizierungen, um die volle Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen zu unterstützen. Die für eine volle Gleichwertigkeit in reglementierten Berufen notwendigen Qualifikationen können durch Qualifizierungsmaßnahmen ausgeglichen werden. Zudem werden für Akademikerinnen bzw. Akademiker aus nichtreglementierten Berufen Brückenmaßnahmen für eine der Qualifikation entsprechende Beschäftigung angeboten.	Im dritten Schwerpunkt bietet das Förderprogramm IQ Trainings und Beratungen zur interkulturellen Kompetenzentwicklung in Jobcentern, Agenturen für Arbeit, kommunalen Verwaltungen sowie kleinen und mittleren Unternehmen und deren Verbänden an. Ziel ist es, interkulturell zu sensibilisieren, interkulturelle Öffnungsprozesse anzustoßen und Diskriminierungen abzubauen.	Mit dem neuen, vierten Handlungsschwerpunkt werden ab 2019 bestehende Netzwerke der Fachkräftesicherung durch zielgruppenspezifische Expertise unterstützt sowie vorhandene Initiativen und Akteure im Bereich der Fachkräftesicherung zusammengeführt. Es sollen regional und lokal abgestimmte Konzepte zur Fachkräftesicherung etabliert sowie Angebote der arbeitsmarktlichen und gesellschaftlichen Integration für Zugewanderte besser verzahnt werden.

Strukturen des Programms

Die regionale Umsetzung des Förderprogramms ist zentrale Aufgabe der 16 Landesnetzwerke. Sie werden jeweils von einer Landeskoordination geleitet und umfassen weitere operative Teilprojekte. Neben den Landesnetzwerken gibt es fünf IQ Fachstellen, die bundesweit migrationsspezifische Themen bearbeiten. Auf Bundesebene wird das Förderprogramm über das IQ Multiplikatorenprojekt Transfer (MUT IQ) organisiert. MUTIQ unterstützt die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren im Programm, fördert den Transfer guter Praxis innerhalb und außerhalb des Programms und sorgt für die öffentlichkeitswirksame Darstellung des Förderprogramms IQ. Anerkennung in Deutschland ist das mehrsprachige Portal der Bundesregierung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen. Das Projekt arbeitet in enger Kooperation mit dem Förderprogramm IQ.

Einen Überblick über die Projekte in den einzelnen Handlungsschwerpunkten des IQ Landesnetzwerkes Saarland erhalten Sie im Innenteil!